

In Arbeit **[BAU-TAGEBUCH] HP ENVY X360 - i5 10210U - 16 GB RAM - 1 TB Samsung 970 EVO - BCM94360NG - Intel UHD 630**

Beitrag von „DSM2“ vom 17. Juli 2020, 00:44

[BAU-TAGEBUCH] HP ENVY X360 - I5 10210U - 16 GB RAM - 1 TB SAMSUNG 970 EVO - BCM94360NG - INTEL UHD 630



Der GUIDE setzt voraus das ihr die verbaute NGFFm2 Wifi Bluetooth Lösung gegen eine BCM94360NG austauscht.

Eine zuverlässige Quelle: [Broadcom BCM94360NG](#)

Nach einiger Zeit ohne Notebook, war die Zeit reif für ein neues Mobiles Device, womit ich auch unterwegs an neuer Musik arbeiten kann.

Die Suchkriterien waren für mich eine Mischung aus günstig, gut verarbeitet, Vollalu Gehäuse, kein verlöteter WLAN/Bluetooth Chip, Möglichkeit RAM/SSD zu tauschen.

Zudem war der Vorgänger ein 17 Zoll Model, was mir auf Dauer irgendwie doch zu groß war, aus diesem Grund heraus sollte es nun maximal ein 15 Zoll Gerät werden.

Bereits nach kurzer Zeit stieß ich auf das HP Envy X360 in der 15 Zoll Ausführung, Onboard ein

10th Gen i5 10210U,16 GB RAM, 512 GB NVMe und Intel UHD 630.

Innerlich war die Abneigung groß, nur ein i5? Das reicht mir doch sicherlich niemals aus!

Doch die erste Suche nach Benchmarks zeigte mir deutlich, dass der Aufpreis von 200 Euro für den i7 10510U nicht gerechtfertigt sind.

Zum Kaufzeitpunkt war das HP Envy X360 für 1000€ zu haben, also habe ich zugeschlagen und bis heute nicht bereut.

So ganz im Original Zustand sollte es jedoch nicht bleiben, also habe ich kurzerhand die 512 GB Hynx NVMe gegen eine 1 TB Samsung 970 EVO ausgetauscht.

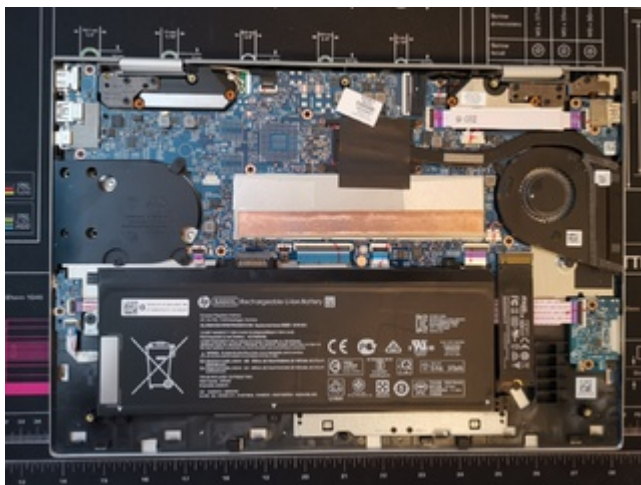
Ausserdem war von Anfang an klar das die Onboard Lösung für WLAN/Bluetooth raus muss, um gegen eine Karte eingetauscht zu werden,

die von macOS unterstützt wird, doch es gab hierzu keine Infos, ist der Chip verlötet oder doch gesockelt ?

Falls er gesockelt ist, kann die Karte getauscht werden oder ist das ganze CNVi Only ?

Das Notebook war gerade erst Released und auch keinerlei Reviews auf YouTube und co. wo man das Innenleben erblicken könnte...

Naja kannst du machen nix... Also gewartet bis dieses Eintrifft, um mich dann darüber zu freuen, dass ich das Mainboard ausbauen muss.



Super... Mainboard ausbauen um an die NGFFm2 zu kommen, HP hat die NGFFm2 Wifi

Bluetooth Lösung nämlich nicht wie andere Hersteller leicht zugänglich positioniert, sondern unter das Mainboard...

Ich weis, meckern auf hohem Niveau, immerhin ist die Karte gesockelt und kann somit getauscht werden, was zumindest ein gutes Zeichen ist!

Fehlt nur noch der Punkt in Bezug auf CNVi... HP lässt das Notebook mit der Intel AX201NGW ausliefern, welche eine CNVi Lösung ist und somit keine anderen WLAN Bluetooth Karten laufen sollten...

Mist... Doch da das Mainboard eh schon raus war, habe ich eine BCM94360NG trotzdem verbaut und siehe da WLAN und Bluetooth läuft!

Dankeschön an HP das hier nicht angebunden wurde!

Der Vorteil der von mir genannten und verbauten BCM94360NG ist, dass diese einen Chipsatz nutzt, der auch bei Original Apple Geräten anzutreffen ist.

Dadurch funktioniert diese nativ und bietet uns zudem alle Apple exklusiven Features wie AirDrop, Handoff, Instant Hotspot, Sidecar, Watch Unlock,

ohne das wir irgendwelche Kexte oder Modifizierungen vornehmen müssen, weder in der config.plist noch an irgendwelchen Systemfiles.

Falls ihr Dual Boot nutzt, könnt ihr euch hier den Treiber für Windows laden: [Windows Treiber BCM94360NG.zip](#)

Da wir das geklärt haben, können wir uns nun um den Installationsstick kümmern.

Ich nutze als Bootloader OpenCore an meinen Systemen und selbstverständlich soll es am HP Notebook nicht anders sein.

Doch ein Schritt nach dem anderen...

Erstellen des Bootfähigen USB Sticks für die Installation

Was wird benötigt ?

1. Zugriff zu einem Computer auf dem Windows oder im Idealfall macOS bereits läuft, egal ob Original Apple Computer/Hackintosh/VirtualBox.

Falls ihr den Weg per VirtualBox gehen müsst, benötigt ihr eine MacOS Lizenz bzw. das Betriebssystem selbst.

Original Apple Mac OS X Snow Leopard DVD



VirtualBox User:

Für die VirtualBox Umsetzung gibt es von [al6042](#) ein Video Tutorial wie ihr das ganze installieren könnt.

Ein ganz großes Dankeschön an dieser Stelle!

Tutorial: [SL-Virtualbox-on-MJ.m4v.zip](#)

Windows User:

Für diese hat der [CMMChris](#) hier einen Weg beschrieben: [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Ebenfalls ein Dankeschön an dieser Stelle!

Hier müsst ihr jedoch die Clover EFI die hierbei erstellt wird mit unserer OpenCore EFI ersetzen.

Sprich nachdem ihr den [Recovery Stick](#) erstellt habt, müsst ihr euch den etwas weiter verlinkten OpenCore Bootloader herunterladen und anschließend zur Konfiguration im Guide gehen,

um die entsprechenden Schritte für eure EFI durchführen zu können.

Alle anderen laden sich macOS über den **App Store** herunter.

2. Für die Erstellung des USB Sticks benötigen wir mindestens 8 GB freiem Speicherplatz (bei Catalina 16 GB da der Installer über 8GB groß ist)

3. Um die Config.plist eurer EFI Konfigurieren zu können, benötigen wir zusätzlich einen Plist Editor.

macOS: [PlistEditPro](#)

Windows: [PlistPad](#) oder [ProperTree](#)

Download des Installers

1. App Store öffnen, Catalina in die Suchleiste eingeben und den Download starten.



2. Sobald der Download abgeschlossen ist, USB Stick einstecken und dessen Bezeichnung zu USB ändern.

3. Terminal starten und je nachdem für welche macOS Version ihr einen Stick erstellen wollt, den entsprechenden Befehl einfügen und mit Enter bestätigen.

Code

1. Mojave :
- 2.
- 3.
4. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Mojave.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/USB/ --nointeraction`
- 5.
- 6.
7. Catalina :
- 8.
- 9.
10. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Catalina.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/USB`

Ihr werdet aufgefordert euer Kennwort einzugeben, welches ihr mit Enter bestätigt.

So sieht das ganze dann im Terminal aus, wenn der Stick Erfolgreich erstellt wurde.



```
macos@macos:~$ sudo /Applications/Install\ macOS\ Catalina.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/USB
Password:
To continue to erase the volume of /Volumes/USB,
or proceed to continue from the current location,
press any key.
Erasing disk 0: 0%... 10%... 20%... 30%... 40%...
Copying the image... 10%... 20%... 30%... 40%... 50%... 60%... 70%... 80%... 90%... 100%
Making disk bootable...
Copying boot files...
Disk0 media was available at "/Volumes/USB"
macos@macos:~$
```

Konfiguration der EFI

Für die Konfiguration der EFI benötigen wir einige Dinge vorab.

Darunter den Bootloader, CPUFriend samt Provider Data, GenSMBios um Daten für die SMBios Sektion zu generieren,

eine Spezielle Variante des HfsPlus.efi Drivers für OpenCanopy,

Kexte damit das System laufen kann, Resources für OpenCanopy, sowie einige SSDTs für den EC Controller, Helligkeitssteuerung sowie CPU Powermanagement.

Abseits davon war ich so gütig und habe euch die Custom USB Kext für das Laptop angehängt.

Den Bootloader selbst habe ich bereits für euch kompiliert und ihr könnt diesen hier runterladen: [OpenCore-0.6.0-RELEASE.zip](#) **[Compile vom 30.07.2020]**

CPUFriend: [CPUFriend:Provided Data.zip](#)

GenSMBios : [GenSMBIOS.zip](#)

HfsPlus.Efi Treiber: [HfsPlus.efi.zip](#)

Für das Downloaden der übrigen Kexte, bedienen wir uns dem Tool von unserem [Sascha 77](#) mit dem Namen Kext Updater: [Kext Updater 3.5.6.zip](#)

Die jeweils aktuelle Release könnt ihr aus folgendem Thread entnehmen: [Kext Updater - Neue Version 3.x](#)

Resources für OpenCanopy: [Resources.zip](#)

SSDTs: [SSDTs -> ACPI.zip](#)

USB Custom Kext: [USBPorts.kext.zip](#)

PS:

In der ganzen Action habe ich das Bearbeiten der VoodooHDA Kext übersprungen.

Nutzt daher bitte diese Kext und nicht die VoodooHDA Kext aus dem Kext Updater:

VoodooHDA für ALC285 angepasst: [VoodooHDA.kext.zip](#)

Zum Editieren der Config.plist nutze ich PlistEdit Pro.

Na dann wollen wir mal...

<https://www.youtube.com/watch?v=OzuQn198pxc&t=0s>

Installation

Nachdem wir die EFI erstellt und in der ESP des USB Sticks hinterlegt haben, kann es nun endlich mit der Installation losgehen.

Steckt den USB Stick in einen der USB Ports am HP Envy X360 und startet das Notebook.

Drückt die F9 Taste um in das Boot Menü zu kommen und wählt den so eben erstellten USB Stick aus.

<https://youtu.be/h8ZA3219GFs>

Im Installer angekommen wählt ihr zunächst das Festplattendienstprogramm aus und stellt die Darstellung auf "Alle Geräte einblenden" um.

Anschließend wählt ihr eure Festplatte aus und klickt anschließend auf das Löschen Tab.

Vergibt eurer Festplatte einen Namen, dieser spielt für die Installation keine Rolle.

Im Video habe ich meiner Festplatte den Namen macOS gegeben, doch wichtig ist das Format in welches ihr diese formatiert, in diesem Fall Mac OS Extended (Journaled).

Nachdem ihr die Festplatte entsprechend formatiert habt, beendet ihr das ganze durch klicken auf fertig und schließt das Festplattendienstprogramm indem ihr auf das rote Icon links aussen klickt.

Anschließend taucht das macOS-Dienstprogramm Menü wieder auf und dort wählt ihr nun macOS Installieren aus.

Klickt auf Fortfahren und akzeptiert anschließend die Apple AGBs und wählt die soeben formatierte Festplatte als Ziellaufwerk aus.

Alles weitere läuft voll automatisch durch und benötigt keinerlei Eingriff bis die Installation abgeschlossen ist und ihr das erste mal macOS bootet.

Beim ersten Boot werdet ihr aufgefordert das Land in dem ihr lebt auszuwählen, danach möchte macOS das ihr einen Benutzernamen sowie ein 4 stelliges Passwort für macOS vergibt.

Dieses werdet ihr auch bei Software Installationen eingeben müssen, ihr tut euch daher selber einen Gefallen, wenn euer Passwort nicht aus 20 Zeichen besteht.

<https://www.youtube.com/watch?v=x8mcCnHere8>

Im letzten Schritt kopieren wir die EFI vom USB Stick in die ESP Partition unserer Festplatte, damit wir das System auch ohne USB Stick booten können.

Erst nachdem ihr wie im Video zu sehen die EFI auf eure Festplatte hinterlegt habt, könnt ihr den USB Stick abziehen.

Den USB Stick solltet ihr euch gut wegpacken, den mit diesem können wir im Notfall das System neu aufsetzen.



PS: Mit der hierbei erstellten EFI könnt ihr selbstverständlich auch Big Sur Installieren



FERTIG!

Beitrag von „itisme“ vom 17. Juli 2020, 09:36

Mega gut, Dein Tutorial und die Infos! 😊

Hab überlegt, was davon evtl. für das Pavillion x360 passen könnte, aber das Envy scheint ein anderes Board verbaut zu haben.

Hast Du die Webcam eigentlich am Laufen?

Beitrag von „DSM2“ vom 17. Juli 2020, 09:48

An dem Notebook läuft komplett alles. Selbst der Kartenreader aber hierfür habe ich nichts ins Guide aufgenommen, da die Lösung für mich alles andere als Perfekt ist.

Alles was man wissen muss sieht man in den Videos, wer damit das Notebook nicht zum laufen

kriegt, dem kann ich auch nicht helfen.

Beitrag von „EnerGiehl“ vom 17. Juli 2020, 14:02

Richtig schönes Gerät - Wünsche dir viel Spaß damit!!

Danke für deine ausführliche Dokumentation 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 17. Juli 2020, 14:09

Ganz genau genommen betreibe ich es schon seit November 2019.

Kam nur vorher nicht dazu irgendwas schriftlich oder als Video für andere festzuhalten.

Danke dennoch!

Beitrag von „SchmockLord“ vom 17. Juli 2020, 14:43

Danke für den Guide Alex.

Mein erster Hackintosh war ein Gigabyte Aero 15x. Was mich da am meisten Zeit gekostet hat, war die Batterielaufzeit so lang hinzubekommen, wie unter Windows.

Wie siehts denn da bei dir aus? Wie ist die Akkulaufzeit unter Windows und unter MacOS?

Beitrag von „itisme“ vom 17. Juli 2020, 16:04

Wäre Klasse, wenn irgendwann hier eines Tages jemand seinen mithilfe dieser Anleitung erstellten EFI-Ordner postet.

Dann muss nicht jeder bei Null beginnen 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 17. Juli 2020, 16:15

Aber es ist doch der Sinn, das jeder bei Null, mit der Anleitung von DSM2, anfängt 😊

Damit man auch etwas dabei "lernt", und sich bei Problemen selbst helfen kann...

Beitrag von „DSM2“ vom 17. Juli 2020, 17:54

[SchmockLord](#)

Akkulaufzeit passt solange man nicht die Helligkeit auf Maximum stellt sowie die Keyboard Beleuchtung Sinnlos aktiviert.

Musste dafür auch nicht nachhelfen oder so, passte von Anfang an damit.

[itisme](#) Genau das ist der Sinn des ganzen damit man bei null beginnt.

Es bringt absolut niemandem etwas wenn ihr eine Lösung auf dem Serviertablett bekommt.

Klar, ich gehe hier auf keine Details ein aber ich habe auch gar nicht mehr die Zeit dazu.

Wenn ich bedenke das einige Leute das ganze immer noch nicht umgesetzt bekommen haben, dabei gibt es das Notebook bereits so lange, dann ist das was ich hier geliefert habe besser als nichts.

Es gibt eine OpenCore PDF wo man absolut alle Settings die ich gemacht habe nachlesen kann und dann daraus schließen kann, warum ich diese Settings gesetzt habe.

Vorrausgesetzt man will lernen und verstehen warum man das macht.

Beitrag von „motiengroup“ vom 18. Juli 2020, 09:39

Guten Morgen, ich bin auf der Suche nach einer BCM94360NG für mein betagtes

Asrock z97e itx ac. Weis jemand wo ich diese in der EU bekomme... ich möchte mir nicht extra einen Ebay oder Ali Account anlegen..

Liebe Grüße

Beitrag von „DSM2“ vom 18. Juli 2020, 09:43

Das wird wohl eher nichts. Ich kenne keine einzige Quelle außerhalb China für diese Karte.

Ich habe zwar noch eine liegen aber diese steht nicht zum Verkauf.

Beitrag von „motiengroup“ vom 18. Juli 2020, 10:35

Vielen Dank für die ernüchternde Info ich habs mir fast gedacht.

Beitrag von „badbrain“ vom 25. Juli 2020, 07:59

DSM2 Mich würde noch interessieren, ob du auch schon Big Sur auf dem Notebook installiert

hast und ob dies ohne das Faken einer CPUID ging.

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Juli 2020, 09:04

Wo siehst du mich den im Video eine FakeCPUID nutzen?

Das Ding läuft mit der nativen ID. Auch bei Big Sur gibt es da keinen Unterschied.

Beitrag von „badbrain“ vom 25. Juli 2020, 09:14

Meine Frage bezüglich der FakeCPUID bezog sich nur auf Big Sur nicht auf Catalina. Das mit dem dem bootarg (es ist ja nur `vsmcgen=1` nötig) für Big Sur weiß ich ja. Es ist bei meiner Comet Lake S CPU nämlich so, dass sich Catalina seit Version 10.15.5 ohne FakeCPUID installieren lässt,

aber es nun seit Big Sur wieder nicht mehr geht. Nur deshalb habe ich gefragt.

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Juli 2020, 09:16

Wie bereits gesagt benötige ich keinerlei FakeCPUID für Big Sur an diesem Notebook.

Habe ich auch vor 10.15.5 nicht benötigt.

Beitrag von „badbrain“ vom 25. Juli 2020, 09:18

Das war doch auch alles, was ich wissen wollte.

[Zitat von DSM2](#)

Habe ich auch vor 10.15.5 nicht benötigt.

Die Comet Lake H IDs waren auch schon früher hinterlegt, glaube ich.

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Juli 2020, 09:22

Was ich ja auch lediglich in einem weiteren Post bestätigt habe. 👍

Beitrag von „grecedrummer“ vom 25. Juli 2020, 10:23

Echt cool das Ding, Bravo DSM2 😊

Mal ne Frage, kann die BCM94360NG NGFF M.2 wirklich 1200 Mbit im 5 GHz Bereich?

Beitrag von „DSM2“ vom 25. Juli 2020, 11:53

Ich habe mir das nicht genauer angeschaut, wage ich aber zu bezweifeln.

Habe das Notebook aber auch nicht mehr und kann da auch nichts nachträglich zu liefern.

Beitrag von „A M O N“ vom 5. August 2020, 08:34

Danke für diesen geilen Guide!!!

Mein HP Envy X360 lief absolut problemlos und ohne murren gleich beim ersten Versuch.

Beitrag von „itisme“ vom 5. August 2020, 10:09

Kannst Du bitte Deinen EFI-Ordner hier hochladen?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 5. August 2020, 10:11

Das ist doch das Gegenteil, von dem, Was DSM2 mit dieser Anleitung vorhatte... 🤔

Beitrag von „A M O N“ vom 5. August 2020, 10:24

[itisme](#) Ich teile da die Ansicht von DSM2 und finde man sollte sich damit befassen.

Wenn ich schaue was hier einige drauf haben, dann ziehe ich meinen Hut, gleichzeitig spornt mich das ganze aber auch an selbst zu lernen.

Ich habe bereits einen Original Mac, aus diesem Grund war die Erstellung des Sticks für mich ein leichtes unterfangen aber so gut wie DSM2 das ganze festgehalten hat,

kann hier eigentlich auch nichts schief laufen, bin selbst ein guter Beweis dafür, dass man das ganze durchaus leicht nachstellen kann.

Es wird ja jeder Step in den Videos gezeigt und ich finde das ist dann auch nicht zu viel verlangt das ganze zu wiederholen.

Die OpenCore Dokumentation habe ich mir ebenfalls angeschaut und hab dadurch nochmal eine viel bessere Verständnis bekommen warum DSM2 die Settings so gesetzt hat.

Aus diesem Grund : Nein, ich werde meine EFI nicht teilen, das wäre nicht im Sinn von DSM2 und das respektiere ich.

Beitrag von „itisme“ vom 5. August 2020, 10:40

Schade, aber dass Du das nicht teilen willst respektiere ich natürlich auch 😊

Beitrag von „A M O N“ vom 5. August 2020, 11:06

Was spricht den dagegen die steps selbst zu wiederholen? Alles was du brauchst und machen musst ist ja angehängt in dem Post von DSM2 [itisme](#)

Beitrag von „itisme“ vom 5. August 2020, 11:23

Ja das stimmt, und grundsätzlich finde ich die Einstellung auch sehr gut, die Leute zum Lernen zu animieren!

Doch gibt es durchaus vielschichtige Gründe, das tatsächlich auch anders zu machen.

Ich halt mich bewusst von einer Grundsatzdiskussion fern, denn die führt einfach zu weit und der Respekt geht da leider viel zu oft verloren.

Beitrag von „DSM2“ vom 5. August 2020, 11:45

Ich lasse mal die Diskussion bezüglich EFI bewusst aus.

Das Notebook steht aktuell zum Verkauf, falls da jemand Interesse dran hat.

Eigentlich hatte dieses mein Neffe übernommen aber leider geht sein Vorhaben finanziell nicht auf, weshalb ich dieses jetzt auch so verkaufen werde.

Beitrag von „itisme“ vom 5. August 2020, 11:52



Ich hoffe, Du verkaufst es incl. EFI!

Beitrag von „DSM2“ vom 5. August 2020, 13:21

Tue ich tatsächlich...

Beitrag von „A M O N“ vom 5. August 2020, 16:40

Völlig okay wie ich finde, immerhin ja auch selbst umgesetzt.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 5. August 2020, 17:03

Hi Alex!

Hast du schon ein neues Notebook im Auge und was hättest du denn (nur weil es mich interessiert) gerne für das hier?

Beitrag von „DSM2“ vom 5. August 2020, 23:37

[burzlbaum](#) 750 Euro mit 16 GB RAM und mit 32 GB 850 Euro.

Ein neues Notebook habe ich im Auge, wird aber ein 13 Zoll MacBook Pro in maximal Konfig.

Edit: Notebook verkauft

Beitrag von „Canyonwalker“ vom 17. August 2020, 18:30

Die Konfiguration von Dir finde ich irgendwie nicht, sondern nur mit 8 GB.

Wie schaut es denn mit dem aus, ginge der auch gem. Deiner Beschreibung?

hp spectre x360 i7 16gb 13-aw0031ng

<https://www.amazon.de/HP-13-aw...gb&qid=1597681413&sr=8-21>

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 17. August 2020, 20:43

@[canyonwalker](#)

Ist es das was du suchst

<https://www.ebay.de/itm/HP-ENV...ef6f52:g:XdYAAOSwBztfjpcE>

Beitrag von „Hermann“ vom 17. August 2020, 20:53

Eine Frage zu der Grafik.

Das ist ja die UHD 630 das ist ja die gleiche wie in desktop cpus. Warum kriegt man diese im Laptop zum laufen und in den Selbstbau pc nicht?

Also bei funktioniert das nicht vernünftig?

Beitrag von „DSM2“ vom 18. August 2020, 12:13

Die beiden Notebooks die verlinkt wurden haben keinerlei Bezug zu meinem ehemaligem Notebook. Sind völlig andere Modelle.

Mein Model war um ganz genau zu sein ein HP Envy X360 15-dr1002ng.

Ist aber auch nicht mehr erhältlich, bei Notebooks gibt's recht schnell nachfolge Modelle.

[Hermann](#)

Man kriegt sie durchaus zum laufen, man muss halt nur wissen wie man das richtig konfiguriert und die korrekten IDs nutzen.

Mobile iGPU IDs sind nichts für ne Desktop iGPU, selbst wenn es ebenso eine UHD 630 ist. Muss weiterhin eben die korrekte ID sein mit dem korrekten Pfad.

Zwecks Hilfe solltest du einen eigenen Thread erstellen.

Ich persönlich leiste aus zeitlichen Gründen keinerlei Support.

Beitrag von „traeu“ vom 15. Dezember 2020, 14:23

Falls hier noch jemand mitliest, der an dieser Hardware interessiert ist:

Ich habe das Angebot meines Envy X360 im Marktplatz nochmal erneuert, Preis ist flexibel.

[[unbekannter Marktplatz-Eintrag]]

Beitrag von „Michael1965“ vom 18. Februar 2021, 10:21

Guten Morgen,
habe diesen Laptop gekauft. Geht eigentlich alles soweit gut.
Bis auf 2 Sachen.

1. HDMI geht nicht (wurde mir beim Kauf gesagt) liegt bestimmt am Kext oder SM Bios keine Ahnung
2. Das Display hat Touchscreen, geht leider auch nicht. Ist eigentlich nicht so wichtig, aber wäre schön wenn es funktionieren würde.

Habe mal die den EFI Ordner hochgeladen.

Vielleicht kann mir jemand weiterhelfen.

L.G.

Michael

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. Februar 2021, 10:50

Kannst du bitte 2 Dinge machen zum Testen vom Touchscreen,

1. Die beiden Kexte VoodooI2C.kext und VoodooI2CHID.kext im EFI Ordner "/EFI/OC/Kexts" sind nicht auf dem letzten Stand.

Lade dir hier

<https://github.com/VoodooI2C/VoodooI2C/releases/tag/2.6.4>

die Datei voodooi2c-2.6.4.zip herunter und tausche die beiden Kexte gegen die Varianten in der ZIP-Datei.

2. Wenn ich es richtig verstanden habe funktioniert Touchscreen unter Catalina.

Lade dir dieses Tool herunter

[IORegistryExplorer](#)

und starte das Programm unter Catalina. Dann auf "Save a Copy As ..." denn Inhalt speichern.

Das gleiche dann unter BigSur.

Beide Dateien dann in eine ZIP gepackt hier hochladen.

Beitrag von „Michael1965“ vom 18. Februar 2021, 11:12

@[anonymous writer](#)

Danke Touchscreen geht wieder. Danke.

Nur der HDMI Ausgang geht leider noch nicht.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. Februar 2021, 11:19

OK 😊

Dann war es nur der ältere Kext.

Bitte lade trotzdem die "Save a Copy As ..." von BigSur hoch. Wäre wichtig für das HDMI Problem.

Beitrag von „Michael1965“ vom 18. Februar 2021, 11:24

Habe nur von Big Sur.

Anbei die Zip Datei

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. Februar 2021, 15:31

Bitte kopiere deinen kompletten EFI-Ordner auf eine im FAT-32 formatierten USB-Stick und tausche die config.plist gegen die im Anhang.

Dann starte von dieser EFI auf dem USB-Stick. BigSur startet damit im Verbose Mode. Bedeutet es wird der Bootvorgang im Textmode angezeigt und das ist kein Fehler.

Zwei Punkte sind hier zu machen.

1. Prüfen ob sich was ändert am Laptop Bildschirm. BigSur sollte damit in den Grafikmodus starten.
2. Einen Bildschirm an den HDMI-Port hängen. Bitte beschreibe ganz genau was passiert wenn du den Bildschirm anhängst. Weiter wird wieder die "Save a Copy As ..." Datei benötigt um zu sehen was intern am Laptop passiert. Beim Erstellen dieser Datei muss der Bildschirm an HDMI angeschlossen sein.

Beitrag von „Michael1965“ vom 5. März 2021, 03:43

@[anonymous writer](#)

Guten Morgen

Sorry das ich mich jetzt erst melde. War im Krankenhaus.

Habe jetzt vom USB Stick gestartet. Anbei die gewünschte Datei. Habe HDMI angeschlossen, da passiert rein gar nichts.

Merke keinen Unterschied.

Gruß

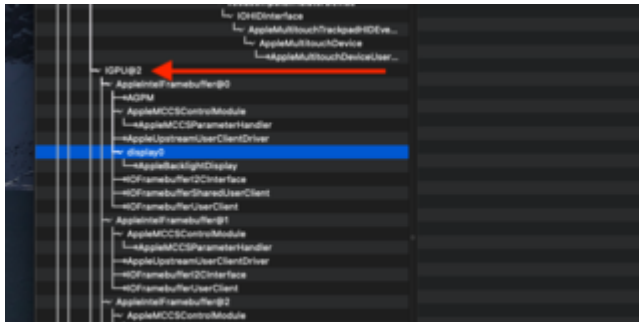
Michael

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. März 2021, 11:51

Hoffe das es dir wider gut geht.

Ich versuche heraus zu bekommen wo das HDMI-Display angesteckt ist.

Wenn man den HDMI Bildschirm anschliesst müsste sich im IOREG-Explorer irgendwas in diesem Bereich tun.



Wenn das Display angesteckt wird sollte da ein Bereich grün werden, beim Abstecken dann rot. Jedenfalls sollte der IOREG-Explorer erkennen durch Anstecken und Abstecken am HDMI-Anschluss wo genau im Ast der HDMI-Anschluss hängt.

Kannst du das mal versuchen und ein Bild Posten wo der HDMI grüne bzw. rot auftaucht?

Beitrag von „Michael1965“ vom 5. März 2021, 13:55

OK danke ich mache es nochmal

Es tut sich leider gar nicht, kein grün oder rot, es tut sich nix,

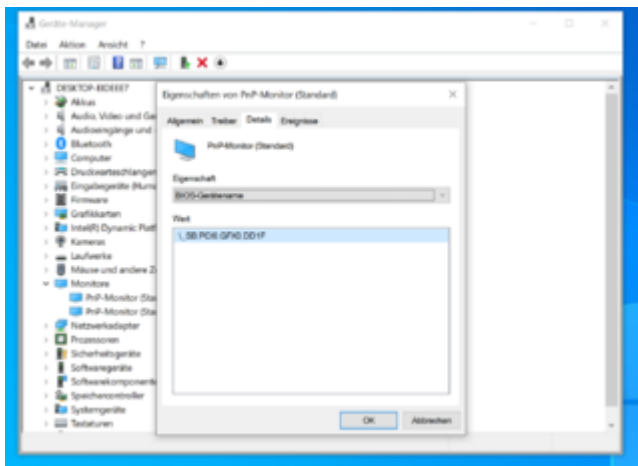
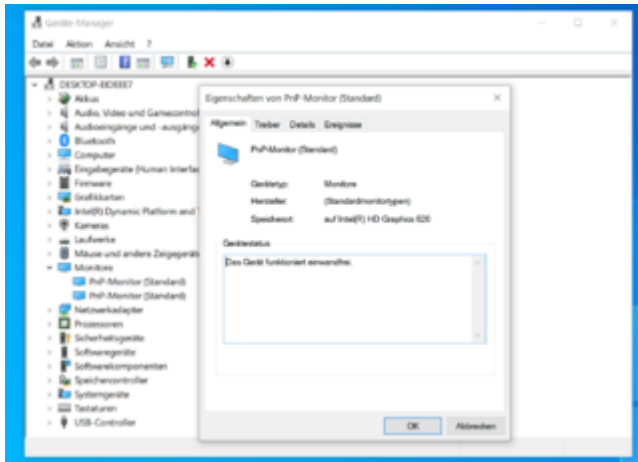
kann es sein das der kext vom UHD 630 kein HDMI zulässt? ist so mein Gedanke.

Habe mal das Datenblatt vom Laptop hochgeladen. Hätte ja sein können das da eine 2. Grafikkarte drin ist, ist aber nicht so.

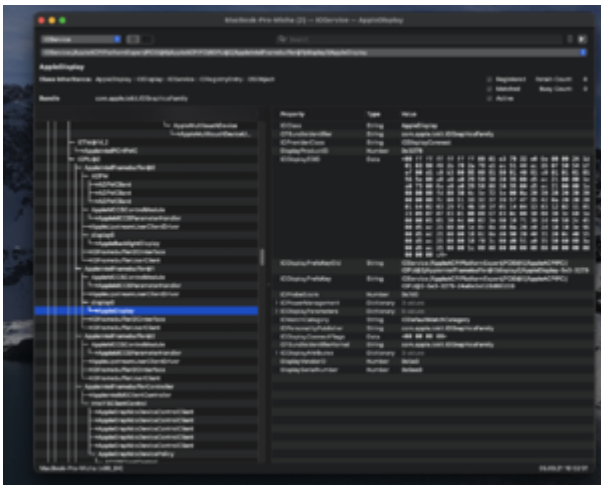
Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. März 2021, 16:13

Dann prüfe doch bitte mal wie das unter Windows aussieht.

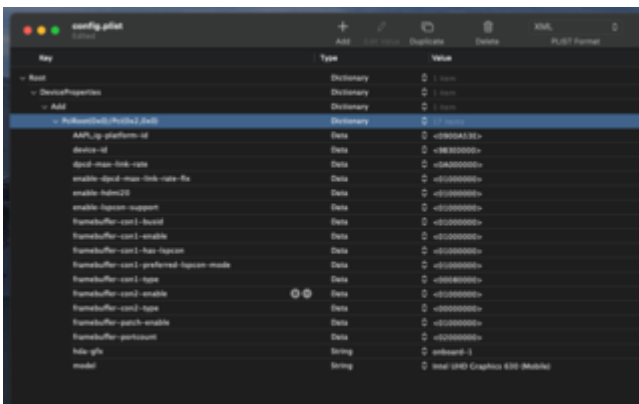
Bei mir sieht das unter Windows so aus bei HDMI an der HD-620



Unter BigSur dann so



Versuche bitte auch mal die Einstellungen im Bild. In der Vorlage im Anhang findest du genau diese Einstellungen.

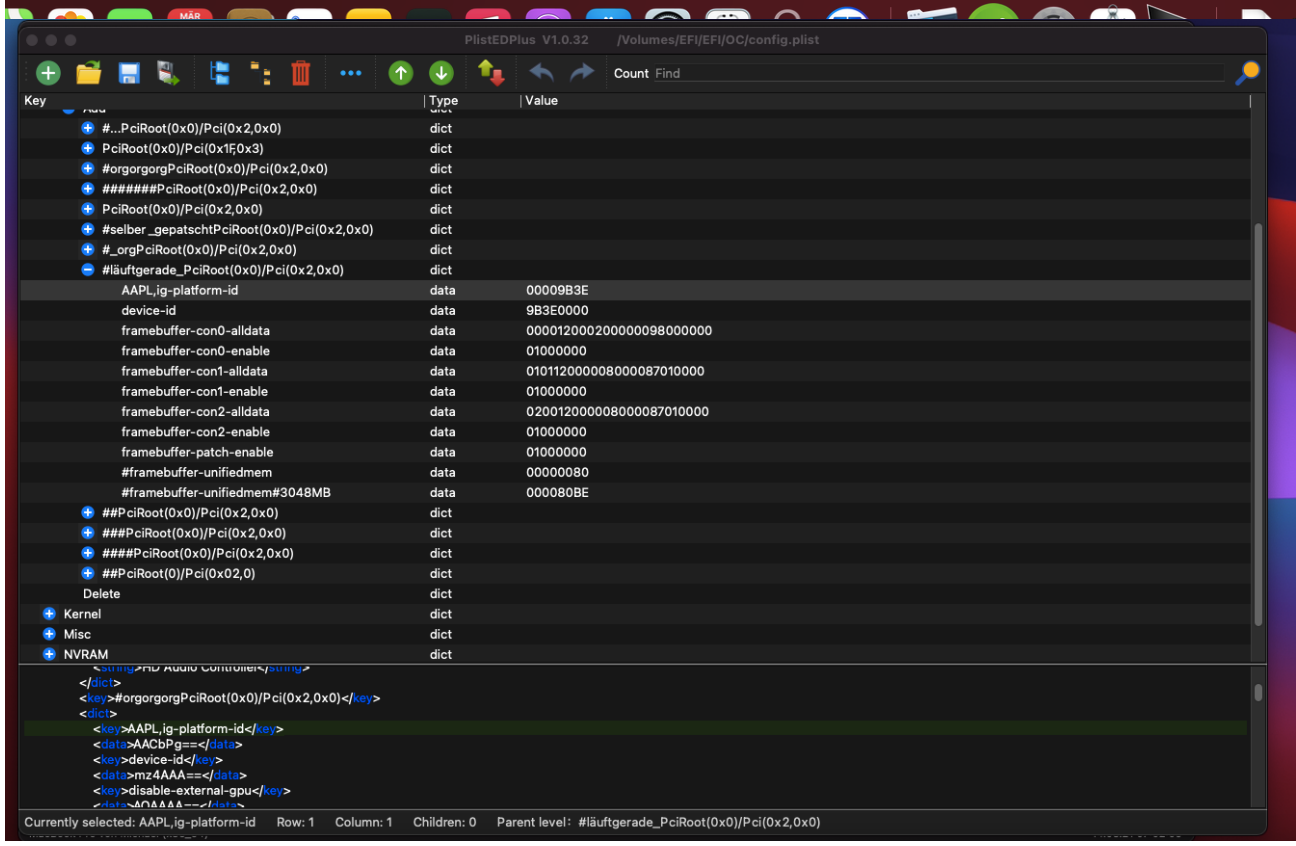
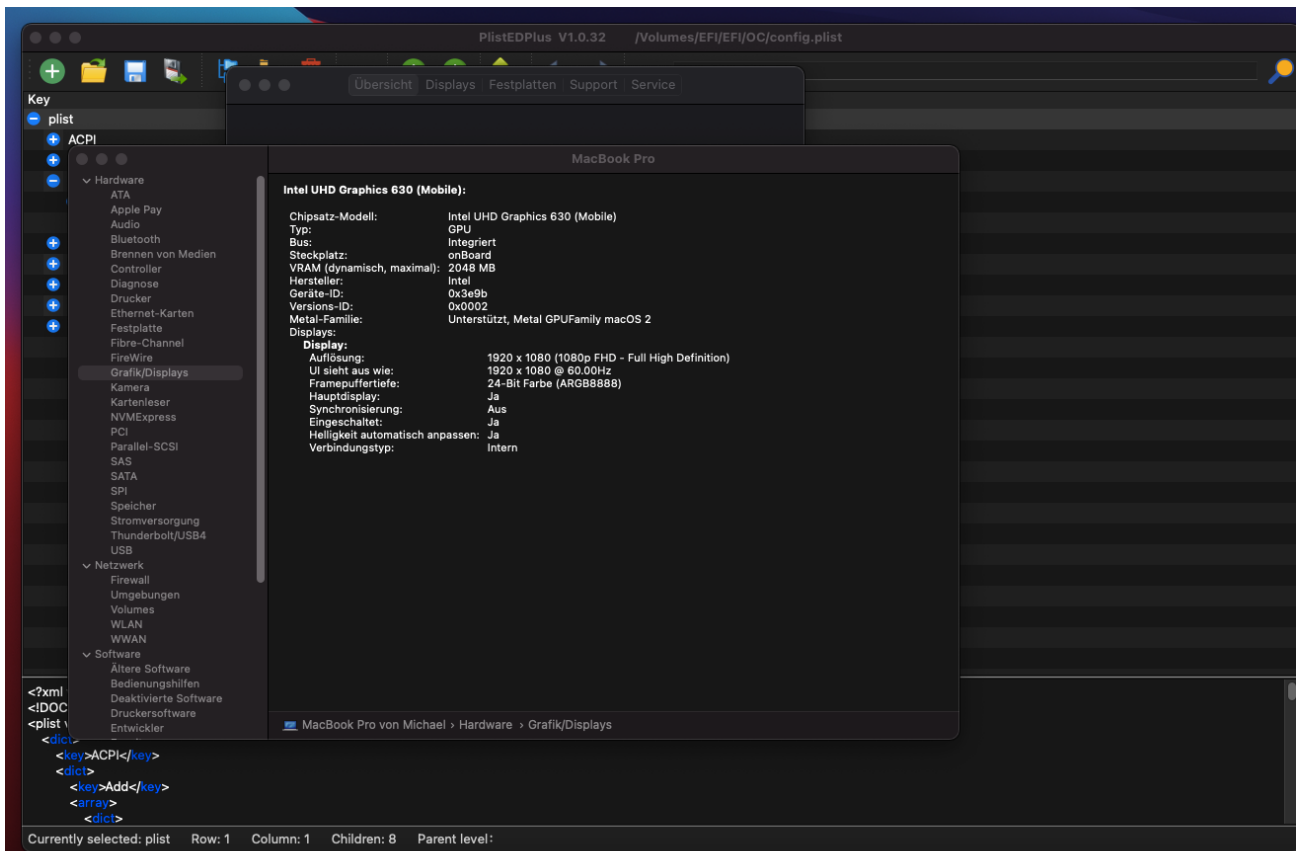


Beitrag von „Michael1965“ vom 14. März 2021, 07:08

Moin anonymous writer,

unter Windows sieht es bei mir genauso aus wie bei dir.

unter Mac schaut es so aus:



Kann es sein das du in mehreren Foren deine Anfrage gestellt hast? Wir versuchen gerne zu unterstützen nur ist das auch Freizeit und da mache keiner gerne Arbeit wo bereits mehrere andere Anfragen laufen.

Beitrag von „SirusX“ vom 15. Juli 2021, 12:02

Moin Moin,

sagt mal jedesmal wenn ich versuche den BigSur Installer zu booten bekomme ich sofort das Verbotsszeichen und bin im aus, stellt ihr im Bios was spezielles ein oder so ?

LG Mark

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 15. Juli 2021, 13:04

[SirusX](#)

Das klingt nach USB Mapping , mach das USB Mapping unter Catalina und versuch es noch mal nach der Anleitung <https://dortania.github.io/Ope...ng/intel.html#usb-mapping>

Beitrag von „SirusX“ vom 15. Juli 2021, 13:37

Okay danke dir werde ich heute Abend direkt mal testen mit Catalina

Beitrag von „Michael1965“ vom 13. Januar 2023, 15:37

Hi Leute,
da meine Festplatte vom Laptop kaputt gegangen ist, habe ich mir eine neue besorgt.
Leider ist auch mein USB Installer Stick verloren gegangen.
Kein Problem dachte ich. Ich konnte auf einem Apple PC mit Tinu einen neuen Stick erstellen.
Meine EFI hatte ich noch.
Nun mein Problem lautet: Wenn ich vom Stick starte ist alles OK, nur die Sprache kommt in Chinesisch oder so ähnlich.
Habe versuch oben recht die Sprache zu ändern, was leider nicht funktioniert.
Wie kann ich das ändern. Muss nicht unbedingt Deutsch sein, Englisch geht auch. Das kann ich dann später umstellen.
Für Eure Hilfe bin ich euch sehr dankbar.
Anbei die EFI von mir.
Gruß
Michael

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 13. Januar 2023, 15:52

Trage mal unter [NVRAM/Delete/7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82/prev-lang:kbd](#) ein und mach ein Ram Reset.

Edit:

Welche OpenCore Version ist das ?

Beitrag von „Michael1965“ vom 13. Januar 2023, 16:03

Hallo [OSX-Einsteiger](#),

welche OC Version das ist, weiß ich nicht, denke mal 06.06
habe lange nicht mehr aktualisiert, weiß zur zeit auch nicht wie das ging.

Wo muss ich das denn Eintragen? unter config.plist?

Beitrag von „DSM2“ vom 13. Januar 2023, 16:03

Hat sich schon erledigt, sorry!

Beitrag von „Michael1965“ vom 13. Januar 2023, 16:09

Hi, habe es eingetragen, leider immer noch das selbe Problem

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 13. Januar 2023, 17:59

[Michael1965](#)

Ich hoffe es geht um denn **HP ENVY X360 - I5 10210U**

Ich habe mir erlaubt ein komplett Update von OpenCore zu machen auf die aktuelle 0.8.8
DEBUG

Berichte ob es Starten tut sonst findest du unter der EFI eine log ist eine Text Datei die wollen wir dann haben 😊

Beitrag von „Michael1965“ vom 14. Januar 2023, 06:49

[OSX](#) -Einsteiger,

Guten Morgen, erstmal danke für Eurer Hilfe,

leider hat es nicht funktioniert, der Laptop hängt sich auf. Anbei dir Log Datei.

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 14. Januar 2023, 07:24

[Michael1965](#)

Welches MacOS Möchtest du Starten ?

Wie schaut im BIOS mit VT-D und CFG-Lock Lock aus ?

Beitrag von „Michael1965“ vom 14. Januar 2023, 07:38

@[OSX-Einsteiger](#),

oha, habe vergessen Virtualization auszuschalten Also VT-D.

Was ist nochmal CFG-Lock?

Würde gerne Ventura installieren, aber Monterey ist auch gut, wenn ich das updaten kann noch besser.

Gruß

Michael

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Januar 2023, 08:54

Geht es um das ursprüngliche Gerät im Thread, also das HP Envy X360 mit einem i5 10210U ?

Beitrag von „Michael1965“ vom 14. Januar 2023, 09:14

Hallo DSM2,
ja genau.

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Januar 2023, 09:20

Habe dir soeben eine Privat Nachricht geschickt, schau mal rein.

Beitrag von „Michael1965“ vom 14. Januar 2023, 11:09

Hi Leute,

DSM2 hat mir sehr geholfen, habe es installieren bekommen, vielen Dank nochmal.

Beitrag von „Michael1965“ vom 5. März 2023, 08:45

Guten Tag,
meine System funktionieren ganz gut.
Meine EFI ist zurzeit auf Debug. Möchte es aber gerne auf Release haben mit neuem Opencore 0.8.9.

Ich habe vieles probiert, bekomme es leider nicht hin. Wenn ich wüsste wie das geht würde ich hier nicht fragen.

Ich habe schon mit Opencore updaters versucht. Irgendwas mache ich falsch.
Wer kann oder will mir helfen?
Für Eure Hilfe bin ich sehr dankbar.

Anbei meine EFI Datei.
Gruß
Michael

Beitrag von „splin“ vom 23. November 2023, 15:20

...

Beitrag von „Razor12“ vom 28. Juni 2024, 13:59

Ich habe eine frage zum Sound bei meinem HP Envy 13, allerdings kein 360 unter windows erkennt er den sound nur mit dem Nvidia Treiber.

bei MacOS hat er keinen Sound...karte

mit einer Externen USB soundkarte habe ich Sound...!

HDMI?

kann ich da unter Opencore irgendwie was einstellen das er mir die Soundkarte frisst?

Beitrag von „Razor12“ vom 2. August 2024, 10:58

hat anscheinend keine eine Lösung

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 2. August 2024, 11:22

Da steht was von "windows erkennt er den sound nur mit dem Nvidia Treiber".

Nvidia ist leider gestorben für OSX. Keine Unterstützung.

Hat das Gerät keinen intern verbauten Audiochip welcher hier passt?

<https://github.com/acidanthera..ALC/tree/master/Resources>

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. August 2024, 15:07

[Zitat von Razor12](#)

hat anscheinend keine eine Lösung

die Frage hast Du im OC Sammelthread auch gestellt und auf meine Frage zum Audiochip immer noch nicht geantwortet. Mangels Glaskugel mag hier wohl keiner wissen, welche Hardware bei deinem Envy verbaut ist.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. August 2024, 16:58

[Razor12](#)

wenn der "sound" via hdmi kommt- braucht es vermutlich eine dem oclp kompatible karte, demnach werden die nvidiatreiber installiert und du hast ggf. sound via, ja, hdmi.

Ig 😊

Beitrag von „Razor12“ vom 2. August 2024, 19:55

Es ist ein Realtek ALC245

Beitrag von „Pillenflitzer“ vom 2. August 2024, 20:00

<https://github.com/acidanthera...ALC/wiki/Supported-codecs>

Google ist dein Freund 😊

Beitrag von „Razor12“ vom 5. August 2024, 01:14

Kann mir da einer was zusammenbasteln, davon habe ich keine ahnung?

braucht ihr dafür meine komplette EFI oder nur die AppleALC.kext..?

ich habe jetzt die info.plist von ALC245 und ALC 290 probiert in die AppleALC.kext auszutauschen...keine Soundkarte erkannt

Beitrag von „Pillenflitzer“ vom 5. August 2024, 16:23

Du musst garnicht s austauschen. Dein Codec wird von der aktuellen ApplALC.kext unterstützt. In dem oben genannten link erfährst du welche Layout ID du in der config.plist definieren musst. In deinem Fall 11,12 oder 13.

Womit hast du es ausgelesen das es sich um die ALC245 handelt?

Beitrag von „Razor12“ vom 5. August 2024, 19:13

Super,,Merci

Alcid=12

und

Layout ID 12

War die Lösung... 😊